

SPIELPLATZ-ERÖFFNUNG IN DONNERSCHWEE**Balancieren, Baumeln, Buddeln**von [Michelle Schönig](#)

Neuer Spielplatz auf dem Anne-Frank-Platz in Donnerschwee: Oberbürgermeister Jürgen Krogmann eröffnet nun offiziell die neuen Geräte auf dem alten Kasernengelände.

Bild: Sascha Stüber

Kinder spielten und lachten auf der offiziellen Eröffnungsfeier des neuen Spielplatzes in Donnerschwee. Die Spielplatzolympiade war ein voller Erfolg.

DONNERSCHWEE - Mit Spiel, Spaß, Musik und Tanz wurde am Donnerstag der neue Spielplatz auf dem Anne-Frank-Platz in Donnerschwee mit viel guter Laune und bei bestem Wetter offiziell eröffnet. Tobende und lachende Kinder nahmen begeistert an der Veranstaltung teil und sorgten für Trubel und ordentlich Wirbel.

Planung des Spielplatzes

Nachdem auf dem ehemaligen Kasernengelände in den letzten Jahren rund 700 neue Wohnungen entstanden sind, setzte man sich schließlich auch für einen neuen Spielplatz für die hier lebenden Familien ein. „Dieser Platz bietet viel Raum zum Spielen und soll auch ein Treffpunkt für die Eltern sein“, sagte Oberbürgermeister [Jürgen Krogmann](#).

Dafür begann man im Jahr 2017 mit der Planung, in die auch die Kinder miteinbezogen wurden. Organisiert wurde diese vom Kinder- und Jugendbüro der Stadt Oldenburg und dem Fachdienst „Stadtgrün – Planung und Neubau“. Dazu wurden Kinder von vier bis zehn Jahren im September 2017 eingeladen, in den Räumen des Jugendkulturvereins ihre eigenen Vorstellungen des Spielplatzes auf Bildern darzustellen oder auch Entwürfe zu basteln. Diese wurden bei der Umsetzung so gut es ging berücksichtigt.

Entstanden ist ein großzügig geschnittener, durch Hecken und Sträucher in verschiedene Spielzonen unterteilt, sehr grüner Spielplatz, auf einer 2800 Quadratmeter großen Fläche. Damit bietet er viel Spielfläche für verschiedene Altersstufen. Ausgelegt ist er aber vor allem für Kinder im Alter von sechs bis zwölf. Neben Schaukeln, einer Hängematte, Turnstangen, Klettergeräten und Tischtennisplatten, gibt es auch Bereiche mit Sand, kleineren Hügeln und größere Flächen.

Auf große, sperrige Gerüste wurde verzichtet. „Wer also nicht an den Geräten spielen möchte, hat auch genug Platz zum Fangen, Verstecken oder Ball spielen“, so Krogmann weiter. Der Spielplatz ist außerdem von einem kleinen Zaun und einer Hecke umgeben, so dass beim Spielen kein Kind aus Versehen auf die Straße laufen kann. Insgesamt soll es aber in der Umgebung des Spielplatzes eher weniger Verkehr geben.

Offizielle Eröffnungsfeier

Während der Veranstaltung wurden alle Besucher mit Getränken und Knabberereien versorgt, viele nutzten aber auch die Spielplatzfläche und das gute Wetter für ein gemütliches Picknick.